

A b s c h r i f t .

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung
W O Nr. 2534

Berlin W 8, den 4. Dezember
Unter d. Binden 69 1939

Zum Bericht vom 9. November 1939 - Nr. 723/39-.
Betr. Kürzung der Haushaltsmittel des Reichsinstituts für äl-
tere deutsche Geschichtskunde.

Dem Antrag entsprechend werden mit Zustimmung des Herrn
Reichsministers der Finanzen (Wis. 4700-34 I vom 24.11.1939) von dem
bei Kap. XIX 2 Tit. 6 für 1939 über die gesperrten 10 v.H. hinaus
einzusparenden Betrag von 10.000.-- RM zur Bezahlung der Stipendia-
ten des Reichsinstituts

3000.-- RM,

in Worten: "Dreitausend Reichsmark" hiermit freigegeben, so daß als
endgültiger Einsparungsbetrag (4.625 RM + 7.000 RM =) 11.625.-- RM
verbleiben.

Die Reichshauptkasse habe ich entsprechend benachrichtigt.

Im Auftrage
gez. Klingelhöfer

Beglaubigt.
gez. Glogner
Ministerialkanzleioberssekretär.

An
den Herrn Präsidenten
des Reichsinstituts für ältere
deutsche Geschichtskunde

Berlin NW 7
Charlottenstr. 41

Beglaubigt.

Berlin, den 6. Dezember 1939.



J. H. H.
Regierungsinspektor a.D.